

<p style="text-align: center;">Fraktion Die Hannoveraner (Antrag Nr. 0831/2013)</p>
--

Eingereicht am 11.04.2013 um 15:33 Uhr.

Ratsversammlung

Antrag der Fraktion Die Hannoveraner zu doppelten Hinweisschildern vor Hannovers Kreisverkehren

Antrag

Der Rat möge beschließen:

Die Verwaltung veranlasst, dass die großen Hinweisschilder, welche die Autofahrer ca. 100 m vor den großen Kreiseln im Stadtgebiet über die Verkehrsführung im kommenden Kreisel und über die Ziele und Richtungen der Kreisverkehr-Ausfahrten informieren, in identischer Form und Größe auch schon 100 Meter vorher auf der Zufahrtstraße zum: Kreisel ein erstes Mal aufgestellt werden, so dass der Hinweis insgesamt doppelt erfolgt.

Bei jenen Schildern, für deren Aufstellung das Land zuständig ist (z.B. das Hinweisschild auf der BO vor dem Deisterkreisel), soll die Verwaltung Kontakt mit der niedersächsischen Landesbehörde für Straßenbau und Verkehr aufnehmen mit dem Ziel, das oben genannte Vorhaben zu verwirklichen.

Begründung

Nicht wenige Autofahrer sind mit der komplexen Verkehrssituation in einem großen städtischen Kreisverkehr überfordert.

Gerade für ortsfremde Autofahrer ist es sehr schwer, die teils sehr großen und mit vielen Informationen versehenen Hinweisschilder vor den Kreiseln im Vorbeifahren vollständig zu lesen.

Die Folge ist dann, dass sich gerade ortsfremde Autofahrer schnell Versehentlich falsch im Kreisel einordnen, was dann wiederum die Unfallgefahr im Kreisel erhöht.

Ein Hinweisschild ca. 200 m vor dem Kreisel, und dann erneut noch einmal ca. 100 m vor dem Kreisel, bietet gerade nicht ortskundigen Personen die Möglichkeit zur besseren Orientierung vor der Einfahrt in den Kreisverkehr und stellt somit letztlich ein einfaches und sinnvolles Mittel.

Jens Böning

Hannover / 12.04.2013